Veranstaltungen = Manifestations

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Bulletin.ch : Fachzeitschrift und Verbandsinformationen von Electrosuisse, VSE = revue spécialisée et informations des associations Electrosuisse, AES**

Band (Jahr): **99 (2008)**

Heft 22-23

PDF erstellt am: **30.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

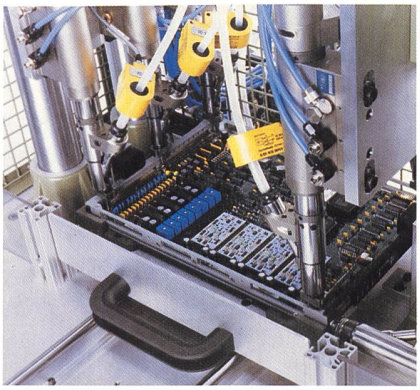
Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

«Intelligente» Sensorsysteme in der Industrie

15. Januar 2009, Rapperswil
Veranstalter: Electrosuisse/ITG

Immer öfter genügen in der Automatisierung einfache Sensoren zur Messung, Überwachung oder Kontrolle einer einzelnen Grösse nicht mehr. Die Verknüpfung mehrerer Sensoren und eine anspruchsvolle Signalverarbeitung eröffnen neue Möglichkeiten. Letztere kann dank Miniaturisierung oft auch direkt im Sensor integriert werden. So beansprucht diese «intelligente Sensorik» nicht mehr Platz als ein herkömmlicher Sensor und braucht oft weniger Energie.


Turck

Intelligente Sensoren verarbeiten die Signale, bevor sie sie weiterleiten.

Die Fachtagung gibt einen Überblick und zeigt die aktuellen Möglichkeiten an konkreten Beispielen auf. Ausserdem erfolgt ein Ausblick auf zukünftige Entwicklungen. Sie richtet sich an Entwicklungsingenieure und Projektleiter sowie potenzielle Anwender von anspruchsvoller Sensorik. Nähere Informationen unter www.electrosuisse.ch/itg. *(gus)*

Wissensmanagement in der Industrie

20. Januar 2009, Olten
Veranstalter: Electrosuisse/ITG

Wenn das Unternehmen wüsste, was es alles weiss: Firmen, die das Wissen ihrer Mitarbeiter managen, in geeigneter Form sammeln, speichern und verteilen, erreichen einen Marktvorteil. IT-Tools, organisatorische Methoden und ein gutes Arbeitsklima helfen, die Disziplin Wissensmanagement erfolgreich umzusetzen.

Die Tagung zeigt am Vormittag, was unter Wissensmanagement zu verstehen ist, und präsentiert Methoden, wie das Wissen aus den Köpfen der Mitarbeiter in kollektives Wissen umgewandelt werden kann. Am Nachmittag werden die theoretisch klingenden Ansätze mit praxisorientierten Erfahrungsberichten aus der Industrie untermauert. Eine Begleitausstellung gibt den Teilnehmern in den Pausen Gelegenheit, Produkte und Lösungen genauer kennenzulernen. Auf den ersten Anlass folgen 3 Abendveranstaltungen, welche die tragenden Elemente des Wissensmanagements vertieft behandeln: den Mensch, die Organisation und die Technik.

Die Tagung richtet sich an Entscheidungsträger aus der Industrie und Forschung sowie dem Personalbereich und dem Qualitätsmanagement. Mehr Infos: www.electrosuisse.ch/itg. *(gus)*

Sternpunkt mit Erdungsschalter für Mittelspannungsnetze

22. Januar 2009, Bern
Veranstalter: Electrosuisse/ETG

Mittelspannungsnetze mit isoliertem Sternpunkt und Erdungsschaltern sind eine Alternative zu Netzen mit Erdschlusskompensation. Die Referenten der Tagung beurteilen die Vereinbarkeit unterschiedlicher Betriebsphilosophien bei Mittelspannungsnetzen mit verschiedenen Netzarten (Freiluft-, Kabel- und Stadtnetze) angesichts der tatsächlichen Statistiken gleichpoliger Netzfehler. Denn bei jeder Fehlerart und für jede Betriebsphilosophie müssen auf den folgenden Gebieten Vor- und Nachteile gegeneinander abgewägt werden: Der Personenschutz, die Lieferqualität, die Investitions- und Betriebskosten sowie die Selektivität der Schutzmassnahmen.

Eine Analyse zeigt Vor- und Nachteile der verschiedenen Betriebsphilosophien sowie deren Eignung bei städtischen und gemischten Kabel- und Freiluft-Mittelspannungsnetzen. Die Sternpunktbehandlungsmethoden werden gezeigt und Erfahrungen mit Shuntschaltern vorgestellt. Details über die Tagung sind unter www.electrosuisse.ch/etg. *(gus)*

Erdungsschalter im Sternpunkt.
Disjoncteur shunt en neutre.

Régime de neutre dans les réseaux MT et disjoncteur shunt

22 janvier 2009, Berne
Manifestation: Electrosuisse/ETG

La question du choix d'une philosophie d'exploitation et de traitement du neutre

magazine

agenda der nächsten monate • agenda des prochains mois

15.1.2009	**Sensorik in der Industrie**	Rapperswil	www.electrosuisse.ch/itg
20.1.2009	**Wissensmanagement**	Olten	www.electrosuisse.ch/itg
22.1.2009	**Sternpunktbehandlung – Disjoncteur shunt**	Bern	www.electrosuisse.ch/etg
29.1.2009	**Nanotechnologie**	Winterthur	www.electrosuisse.ch/itg

■ ITG: ruedi.felder@electrosuisse.ch, ✆ 044 956 11 83
■ ETG/Cigré/Cired: beat.mueller@electrosuisse.ch, ✆ 044 956 11 83
■ Electrosuisse: verband@electrosuisse.ch, ✆ 044 956 11 21

adaptée à l'évolution des réseaux câblés est toujours d'actualité. L'introduction des réseaux à neutre isolés équipés de disjoncteurs de mise à la terre se concrétise et représente une alternative possible aux réseaux compensés. Il s'agit de comparer et d'évaluer l'adéquation des diverses philosophies d'exploitation des réseaux MT avec les différents types de réseaux (aéro-souterrains, urbains) en fonction des statistiques réelles des genres de défauts homopolaires relevés dans les réseaux. Pour chaque type de défaut homopolaire et chaque philosophie d'exploitation, il faut évaluer les avantages et inconvénients dans les domaines de préoccupation suivants:

- sécurité des personnes (respect des ordonnances)
- qualité de fourniture (selon EN 50160) et les interruptions de fourniture
- contraintes électriques infligées aux composants des réseaux
- contraintes d'exploitation (recherche de défauts, dépannages, entretien préventif, réglages)
- coûts d'investissement et d'exploitation
- sélectivité des protections

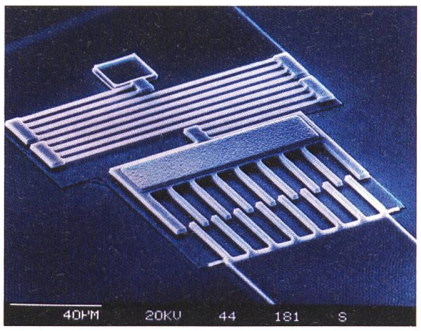
Les conclusions d'une analyse montrent de manière pondérée les avantages et les inconvénients des diverses philosophies d'exploitation et de manière globale, leur adéquation avec les différents caractéristiques des réseaux MT, urbains, mixtes, aéro-souterrains.

Le séminaire de l'ETG prévoit donc notamment de traiter les divers genres de régimes de neutre et de présenter les principes et expériences faites avec les disjoncteurs shunt. Le traitement des défauts à la terre feront également l'objet de discussion tout comme les cellules avec disjoncteurs et les aspects économiques: investissements et frais d'exploitation. Pour en savoir plus: www.electrosuisse.ch/etg. *(CKe)*

Nanotechnologie aus erster Hand

29. Januar 2009, Winterthur
Veranstalter: Electrosuisse/ITG

Moderne Elektronik wird immer kleiner und zugleich kostengünstiger. Dies ruft nach neuen Ansätzen. Die Tagung setzt sich mit den letzten Trends in der Mikro- und speziell der Nanotechnologie auseinander. Es werden Einführungsreferate sowie Präsentationen von realisierten Anwendungen geboten. Die Fertigung von Computerprozessoren mit immer höherer Integrationsdichte und höheren Taktraten bedient sich der Nanotechnologie. Die kleinsten Abmessungen in integrierten Schaltungen betragen nur noch wenige



Mikro- und Nanotechnologie bergen faszinierende Ideen – die man aber als Manager einschätzen können muss.

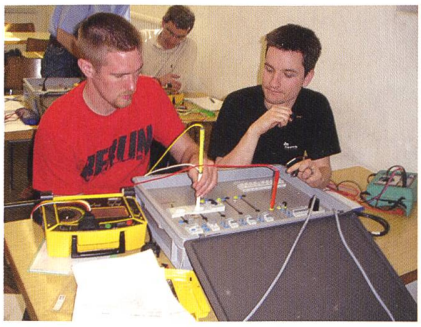
Nanometer. Eine weitere Miniaturisierung stösst an physikalische Grenzen. Andererseits ist es ein langer Weg von der Manipulation von Atomen und Molekülen zu einer technologischen Anwendung im Bereich Informationsverarbeitung. Die Teilnehmer sollen nach der Tagung Technologietrends abschätzen können und mögliche Anwendungen in ihrem Umfeld erkennen. Sie erhalten eine Gelegenheit, mit führenden Wissenschaftlern und Unternehmern von renommierten Forschungsinstitutionen und Firmen in Kontakt zu treten. Die Referate geben einen Einblick in den Alltag in Forschung und Entwicklung und den aktuellen Stand dieser Zukunftstechnologie.

Weitere Informationen unter www.electrosuisse.ch/itg. *(gus)*

Vorbereitungskurs zur Praxisprüfung NIV 2002

Mitte Januar bis September, Baden
Veranstalter: ABB Technikerschule

Zur Vorbereitung für die Praxisprüfung gemäss NIV führt die ABB-Technikerschule einen berufsbegleitenden Praxiskurs durch. Zugelassen werden diplomierte Techniker HF und FH/ETH-Ingenieure mit 3 resp. 5 Jahren Praxis unter fachkundiger Führung. Der Kurs setzt sich mit der Sicherheit, den Normen und der Installationskontrolle auseinander. Weiter werden Themen wie Messtechnik, Projektieren und technische Projektanalyse behandelt. Das Kursziel ist die Praxisprüfung.


Der Vorbereitungskurs für die Praxisprüfung gemäss NIV wird bereits zum 6. Mal durchgeführt.

Erfahrungsgemäss wird die Praxisprüfung eher unterschätzt, beispielsweise die nervliche Belastung. Je nach Wissen ist es von Vorteil, das Gelernte während oder nach dem Vorbereitungskurs einzeln oder zusammen mit Absolventen zu vertiefen und die Prüfung zu simulieren. Der Kurs dauert von Mitte Januar bis September, mit 6 bis 12 Lektionen pro Woche. Unterricht ist jeweils am Donnerstagnachmittag und Freitagvormittag. Anmeldeschluss für den Kurs ab Januar ist der 15. Dezember. Weitere Informationen sind unter www.abbts.ch. (Dorner/gus)

Energie-Lunch in Zürich

30. Januar 2009, Zürich
Veranstalter: Energie-Network Schweiz

Die Telekombranche pflegt diese Art von Netzwerkanlässen seit Längerem, in der Energiebranche kommen sie erst auf: Man trifft sich über Mittag zum Essen, hört einem kurzen Vortrag zu und spricht dann mit Leuten der Branche, tauscht die neusten Infos untereinander aus. Da diesbezüglich im Grossraum Zürich nichts angeboten wird, organisiert das Energie-Netzwerk Schweiz ab Januar monatlich einen Energie-Lunch. Beim ersten Anlass am 30. Januar wird Werner Frei von PurePower Solutions von den Erfahrungen mit Brennstoffzellen erzählen. Organisiert wird der Anlass über die Internetplattform Xing (www.xing.com), über die Gruppe «Energie Network Schweiz». Unterstützt wird der Anlass von der ETG von Electrosuisse, hier stehen die Informationen unter www.electrosuisse.ch/etg. *(gus)*

3. Schweizerischer Stromkongress 2009

12./13. Januar 2009 in Bern

Der Schweizerische Stromkongress ist der jährliche Spitzenanlass der Elektrizitätswirtschaft mit hochkarätigen Vertretern aus Wirtschaft, Politik, Forschung und Hochschulen.

Reserverieren Sie sich den 12./13. Januar 2009 und freuen Sie sich auf spannende Diskussionen mit hochkarätigen Referenten und prominenten Gästen.

Info/Anmeldung:
www.strom.ch, wwe.electrosuisse.ch

VSE AES electrosuisse

VSE

Januar/janvier 2009

- **Marktöffnung erleben**
  Wichtige Marktöffnungsprozesse spielerisch kennenlernen.
  Aarau, 13.1.09. Contact: 062 825 25 25
- **Vivre l'ouverture du marché**
  Lausanne, 26.11.08. Contact: 062 825 25 25
- **Basis Verträge im Vertrieb**
  Energielieferungsverträge im teilliberalisierten Strommarkt.
  Aarau, 20.1.09. Contact: 062 825 25 25
- **Anwendung des Sicherheitshandbuchs**
  Verankern Sie das Wissen, verknüpfen Sie es mit Ihrem Alltag. Sicher ist sicher ... Halbtageskurs, jeweils am Vormittag oder Nachmittag. Halbtägige Schulung/cours (durée: demi-journée).
  Aarau, 26.1.09. Contact: 062 825 25 25
- **Marktöffnung erleben**
  Wichtige Marktöffnungsprozesse spielerisch kennenlernen.
  Aarau, 27.1.09. Contact: 062 825 25 25

Februar/février 2009

- **Professionell Verträge im Vertrieb**
  Gestalten und Verhandeln von Energielieferungsverträgen im teilliberalisierten Strommarkt.
  Aarau, 5.2.09. Contact: 0628 25 25 25
- **Marktöffnung erleben**
  Wichtige Marktöffnungsprozesse spielerisch kennenlernen.
  Aarau, 16.2.09. Contact: 062 825 25 25

März/mars 2009

- **Basis Verträge im Vertrieb**
  Energielieferungsverträge im teilliberalisierten Strommarkt.
  Aarau, 5.3.09. Contact: 062 825 25 25
- **Kontrolle öffentlicher Beleuchtungsanlagen**
  Kallnach, 24.3.09. Contact: 062 825 25 25
- **Professionell Verträge im Vertrieb**
  Gestalten und Verhandeln von Energielieferungsverträgen im teilliberalisierten Strommarkt.
  Aarau, 26.3.09. Contact: 0628 25 25 25

Electrosuisse

Für Veranstaltungen von Electrosuisse siehe auch – pour des manifestations d'Electrosuisse voir aussi: www.electrosuisse.ch

Januar/janvier 2009

- **Eingeschränkte Installationsbewilligung nach Art. 14 oder 15 NIV**
  Prüfungsvorbereitung für eingeschränkte Installationsbewilligung. Fünftägige Schulung/formation de cinq jours.
  Fehraltorf, 13./14./20./27./28.01.09.
  Contact: 044 956 12 96
- **ITG: Intelligente Sensorsysteme in der Industrie**
  Rapperswil, 15.1.09. Contact: 044 956 11 83
- **ITG: Wissensmanagement in der Industrie**
  Persönliches Wissen, Weblogs, Wikis, Ratgebersysteme, Wissensbilanzierung und Beispiele aus der Praxis. Begleitausstellung.
  Olten, 20.1.09. Contact: 044 956 11 83
- **ETG: Sternpunktbehandlung / Erdungsschalter – Régime de neutre / disjoncteur shunt**
  Bern, 22.1.09. Contact: 044 956 11 83
- **ITG: Nanotechnologie – Elektronik der Zukunft**
  Trilogie, Teil 2.
  Winterthur, 29.1.09. Contact: 044 956 11 83

Februar/février 2009

- **Schulung NIV / Messseminar und WK für Kontrolleure**
  Fehraltorf, 17.2.09. Contact: 044 956 12 96
- **Betriebselektriker-Bewilligung nach Art. 13 NIV**
  Sechstägige Schulung/formation de six jours.
  Fehraltorf, 24./25.2./3./4./10./11.3.09.
  Contact: 044 956 12 96

März/mars 2009

- **Informationstagung für Betriebselektriker**
  Zürich, 11.3.09. Contact: 044 956 11 75
- **Informationstagung für Betriebselektriker**
  Zürich, 12.3.09. Contact: 044 956 11 75
- **Informationstagung für Betriebselektriker**
  Bern, 17.3.09. Contact: 044 956 11 75
- **Eingeschränkte Installationsbewilligung nach Art. 14 oder 15 NIV**
  Prüfungsvorbereitung für eingeschränkte Installationsbewilligung. Fünftägige Schulung/formation de cinq jours.
  Fehraltorf, 17./18./19./25./26.3.09.
  Contact: 044 956 12 96
- **Sicherheit in elektrischen Anlagen**
  Fehraltorf, 19.3.09. Contact: 044 956 11 87
- **Informationstagung für Betriebselektriker**
  Basel, 23.3.09. Contact: 044 956 11 75
- **Wiederholungskurs für Bewilligungsträger nach Art. 14 oder 15 NIV**
  Fehraltorf, 24.3.09. Contact: 044 956 12 96

April/avril 2009

- **Elektro-Instruktion**
  Personen ohne elektrotechnische Ausbildung.
  Fehraltorf, 1.4.09. Contact: 044 956 11 75
- **Instandhaltung und Prüfung elektrischer Geräte**
  Fehraltorf, 7.4.09. Contact: 044 956 12 96
- **Praktisches Messen**
  Erstprüfung.
  Fehraltorf, 8.4.09. Contact: 044 956 12 96
- **Erdungsseminar**
  Erden, Potenzialausgleich, Erderleitsätze SEV 4113.
  Fehraltorf, 9.4.09. Contact: 044 956 12 96
- **WK Schaltberechtigung**
  Qualifikation zur Schalt(anweisungs)berechtigung für Nieder- und Mittelspannungsanlagen.
  Fehraltorf, 21.4.09. Contact: 044 956 12 96
- **Informationstagung für Betriebselektriker**
  Zürich, 22.4.09. Contact: 044 956 11 75
- **Informationstagung für Betriebselektriker**
  Zürich, 23.4.09. Contact: 044 956 11 75
- **Wiederholungskurs für Bewilligungsträger nach Art. 13 NIV**
  Fehraltorf, 28.4.09. Contact: 044 956 12 96
- **Infrarot-Thermografie**
  Theorie und Praxis der Infrarot-Messtechnik.
  Fehraltorf, 30.4.09. Contact: 044 956 12 96

Mai/mai 2009

- **Arbeiten unter Spannung**
  Mehrtägige Veranstaltung/manifestation de plusieurs jours.
  Fehraltorf, 5.5.+11.5.09. Contact: 044 956 11 75
- **Wiederholungskurs Arbeiten unter Spannung**
  Fehraltorf, 6.5.09. Contact: 044 956 11 75
- **Eingeschränkte Installationsbewilligung nach Art. 14 oder 15 NIV**
  Prüfungsvorbereitung für eingeschränkte Installationsbewilligung. Fünftägige Schulung/formation de cinq jours.
  Fehraltorf, 13./14./26./27./28.5.09.
  Contact: 044 956 12 96
- **Wiederholungskurs für Bewilligungsträger nach Art. 14 oder 15 NIV**
  Fehraltorf, 19.5.09. Contact: 044 956 12 96
- **Sicherer Umgang mit Elektrizität (SIUMEL)**
  Fehraltorf, 19.5.09. Contact: 044 956 11 75
- **Workshop Messen**
  Zweitägige Schulung/formation de deux jours.
  Fehraltorf, 20.+27.05.09. Contact: 044 956 12 96
- **Elektrobiologie I**
  NISV-Grundlagen und biologische Wirkungsweise auf den menschlichen Körper.
  Fehraltorf, 26.5.09. Contact: 044 956 12 96
- **Workshop NIN 2005**
  Fehraltorf, 28.5.09. Contact: 044 956 11 75
- **C1r – Séminaire de remise à niveau pour EE**
  CFPS du Château de Seedorf, Noréaz, 28.5.09.
  Contact: 021 312 66 96

Juni/juin 2009

- **Elektrobiologie II**
  Messpraktikum und Hochfrequenz.
  Fehraltorf, 10.6.09. Contact: 044 956 12 96
- **ATEX 137**
  Richtlinie 94/9/EC und EN 60079-14; NIN 2005, Kapitel 7.61, Elektrische Anlagen in explosionsgefährdeten Bereichen.
  Fehraltorf, 17.6.09. Contact: 044 956 12 96
- **Elektrobiologie III**
  Auswertung und Messung elektrischer und elektromagnetischer Felder.
  Fehraltorf, 23.6.09. Contact: 044 956 12 96

Juli/juillet 2009

- **ITG: Organic – Elektronik der Zukunft**
  Trilogie, Teil 3: Organische Elektronik.
  Winterthur, 2.7.09. Contact: 044 956 11 83
- **Wiederholungskurs Arbeiten unter Spannung**
  Fehraltorf, 2.7.09. Contact: 044 956 11 75
- **Grundkurs Schaltberechtigung**
  Qualifikation zur Schaltberechtigung und Schaltanweisungsberechtigung für Niederspannungs- und Mittelspannungsanlagen. Zweitägige Schulung/formation de deux jours.
  Winterthur, 9.+14.07.09. Contact: 044 956 11 75
- **Grundkurs Schaltberechtigung**
  Qualifikation zur Schaltberechtigung und Schaltanweisungsberechtigung für Niederspannungs- und Mittelspannungsanlagen. Zweitägige Schulung/formation de deux jours.
  Winterthur, 9.+15.07.09. Contact: 044 956 11 75

August/août 2009

- **Eingeschränkte Installationsbewilligung nach Art. 14 oder 15 NIV**
  Prüfungsvorbereitung für eingeschränkte Installationsbewilligung. Fünftägige Schulung/formation de cinq jours.
  Fehraltorf, 19./20./25./26./27.8.09.
  Contact: 044 956 12 96

September/septembre 2009

- **Wiederholungskurs für Bewilligungsträger nach Art. 14 oder 15 NIV**
  Fehraltorf, 8.9.09. Contact: 044 956 12 96
- **Sicherer Umgang mit Elektrizität (SIUMEL)**
  Fehraltorf, 10.9.09. Contact: 044 956 11 75
- **Praktisches Messen**
  Erstprüfung.
  Fehraltorf, 18.9.09. Contact: 044 956 12 96
- **Eingeschränkte Installationsbewilligung nach Art. 14 oder 15 NIV**
  Prüfungsvorbereitung für eingeschränkte Installationsbewilligung. Fünftägige Schulung/formation de cinq jours.
  Fehraltorf, 16./17./22./23./24.9.09.
  Contact: 044 956 12 96
- **WK Schaltberechtigung**
  Qualifikation zur Schalt(anweisungs)berechtigung für Nieder- und Mittelspannungsanlagen.
  Fehraltorf, 22.9.09. Contact: 044 956 12 96

Oktober/octobre 2009

- **Instandhaltung und Prüfung elektrischer Geräte**
  Fehraltorf, 1.10.09. Contact: 044 956 12 96
- **Eingeschränkte Installationsbewilligung nach Art. 14 oder 15 NIV**
  Prüfungsvorbereitung für eingeschränkte Installationsbewilligung. Fünftägige Schulung/formation de cinq jours.
  Fehraltorf, 20./21./22./27./28.10.09.
  Contact: 044 956 12 96
- **Workshop Messen**
  Zweitägige Schulung/formation de deux jours.
  Fehraltorf, 20.+27.10.09. Contact: 044 956 12 96
- **Wiederholungskurs für Bewilligungsträger nach Art. 13 NIV**
  Fehraltorf, 21.10.09. Contact: 044 956 12 96

Diverse/autres

Januar/janvier 2009

- **Schweizerischer Stromkongress 2009**
  Mehrtägige Veranstaltung/manifestation de plusieurs jours.
  Bern, 12./13.1.09.
  Contact: www.electrosuisse.ch/cms.cfm/s_page/75070

Weitere Veranstaltungen – autres manifestations: www.electrosuisse.ch, www.strom.ch

Erzeugung und Abgabe elektrischer Energie in der Schweiz

Die nachstehenden Angaben beziehen sich sowohl auf die Erzeugung der Elektrizitätswerke der Allgemeinversorgung als auch der bahn- und industrieeigenen Kraftwerke (Selbstproduzenten). Quelle: Bundesamt für Energie.

Production et consommation d'énergie électrique en Suisse

Les chiffres ci-dessous concernent à la fois les entreprises électriques livrant de l'électricité à des tiers et les entreprises ferroviaires et industrielles (autoproducteurs). Source: Office fédéral de l'énergie.

		Landeserzeugung *Production nationale*												Abzuziehen *A déduire*		Nettoerzeugung *Production nette*			Speicherung *Accumulation*					
		Laufwerke *Centrales au fil de l'eau*		Speicherkraftwerke *Centrales à accumulation*		Total hydraulisch *Total hydraulique*		Kernkraftwerke *Centrales nucléaires*		Übrige *Divers*		Total		Speicherpumpen *Pompes d'accumulation*		Total		Differenz *Différence*	Inhalt (Monatsende) *Contenu (fin du mois)*		Differenz *Différence*		Füllungsgrad *Degré de remplissage*	
		1		2		3 = 1 + 2		4		5		6 = 3 + 4 + 5		7		8 = 6 – 7								
		[GWh]		[GWh]		[GWh]		[GWh]		[GWh]		[GWh]		[GWh]		[GWh]		[%]	[GWh]		[GWh]		[%]	
		2007	**2008**	2007	**2008**	2007	**2008**	2007	**2008**	2007	**2008**	2007	**2008**	2007	**2008**	2007	**2008**		2007	**2008**	2007	**2008**	2007	**2008**
Januar	Janvier	959	**900**	1334	**1479**	2293	**2379**	2413	**2409**	297	**279**	5003	**5067**	158	**163**	4845	**4904**	1,2	4831	**3534**	–844	**–1076**	56,7	**41,5**
Februar	Février	758	**699**	1432	**1544**	2190	**2243**	2174	**2252**	278	**272**	4642	**4767**	112	**125**	4530	**4642**	2,5	3740	**2310**	–1091	**–1224**	43,9	**27,1**
März	Mars	1007	**942**	1384	**1331**	2391	**2273**	2302	**2401**	291	**280**	4984	**4954**	108	**142**	4876	**4812**	–1,3	2826	**1454**	–914	**–856**	33,2	**17,1**
April	Avril	1299	**1170**	1021	**1131**	2320	**2301**	2313	**2320**	274	**272**	4907	**4893**	190	**203**	4717	**4690**	–0,6	2982	**1037**	156	**–417**	35,0	**12,2**
Mai	Mai	1811	**1938**	1349	**1616**	3160	**3554**	2365	**2332**	248	**255**	5773	**6141**	214	**314**	5559	**5827**	4,8	3976	**2600**	994	**1563**	46,7	**30,6**
Juni	Juin	2185	**2212**	2185	**2288**	4370	**4500**	1799	**1460**	243	**269**	6412	**6229**	262	**307**	6150	**5922**	–3,7	5742	**4615**	1766	**2015**	67,4	**54,2**
Juli	Juillet	2205	**2201**	2327	**2155**	4532	**4356**	2271	**2295**	262	**276**	7065	**6927**	227	**330**	6838	**6597**	–3,5	6851	**6414**	1109	**1799**	80,5	**75,4**
August	Août	1991		2289		4280		1378		234		5892		208		5684			7478		627		87,8	
September	Septembre	1473		1680		3153		2179		250		5582		191		5391			7319		–159		86,0	
Oktober	Octobre	1116		1795		2911		2398		263		5572		135		5437			6653		–666		78,1	
November	Novembre	815		1595		2410		2334		286		5030		139		4891			5561		–1092		65,3	
Dezember	Décembre	928		1435		2363		2418		273		5054		160		4894			4610		–951		54,1	
1. Quartal	1er trimestre	2724	**2541**	4150	**4354**	6874	**6895**	6889	**7062**	866	**831**	14629	**14788**	378	**430**	14251	**14358**	0,8						
2. Quartal	2e trimestre	5295	**5320**	4555	**5035**	9850	**10355**	6477	**6112**	765	**796**	17092	**17263**	666	**824**	16426	**16439**	0,1						
3. Quartal	3e trimestre	5669	**2201**	6296	**2155**	11965	**4356**	5828	**2295**	746	**276**	18539	**6927**	626	**330**	17913	**6597**							
4. Quartal	4e trimestre	2859		4825		7684		7150		822		15656		434		15222								
Kalenderjahr	**Année civile**	16547	**10062**	19826	**11544**	36373	**21606**	26344	**15469**	3199	**1903**	65916	**38978**	2104	**1584**	63812	**37394**							
		2006/07	**2007/08**	2006/07	**2007/08**	2006/07	**2007/08**	2006/07	**2007/08**	2006/07	**2007/08**	2006/07	**2007/08**	2006/07	**2007/08**	2006/07	**2007/08**							
Winterhalbjahr	**Semestre d'hiver**	5624	**5400**	8625	**9179**	14249	**14579**	14023	**14212**	1695	**1653**	29967	**30444**	871	**864**	29096	**29580**	1,7						
Sommerhalbjahr	**Semestre d'été**	10964	**7521**	10851	**7190**	21815	**14711**	12305	**8407**	1511	**1072**	35631	**24190**	1292	**1154**	34339	**23036**							
Hydrologisches Jahr	**Année hydrologique**	16588	**12921**	19476	**16369**	36064	**29290**	26328	**22619**	3206	**2725**	65598	**54634**	2163	**2018**	63435	**52616**							

		Nettoerzeugung *Production nette*			Einfuhr *Importation*		Ausfuhr *Exportation*		Überschuss *Solde*		Landesverbrauch *Consommation du pays*		Verluste *Pertes*			Endverbrauch *Consommation finale*		
		Total											Differenz *Différence*			Total		Differenz *Différence*
		8 = 6 – 7			9		10		11 = 9 – 10		12 = 8 + 11			13		14 = 12 – 13		
		[GWh]		[%]	[GWh]		[GWh]		[GWh]		[GWh]		[%]	[GWh]		[GWh]		[%]
		2007	**2008**		2007	**2008**	2007	**2008**	2007	**2008**	2007	**2008**		2007	**2008**	2007	**2008**	
Januar	Janvier	4845	**4904**	1,2	4562	**4388**	3634	**3311**	928	**1077**	5773	**5981**	3,6	364	**377**	5409	**5604**	3,6
Februar	Février	4530	**4642**	2,5	4248	**4292**	3541	**3404**	707	**888**	5237	**5530**	5,6	369	**389**	4868	**5141**	5,6
März	Mars	4876	**4812**	–1,3	4755	**4456**	4069	**3656**	686	**800**	5562	**5612**	0,9	382	**385**	5180	**5227**	0,9
April	Avril	4717	**4690**	–0,6	4177	**4256**	4192	**3680**	–15	**576**	4702	**5266**	12,0	357	**400**	4345	**4866**	12,0
Mai	Mai	5559	**5827**	4,8	3722	**4132**	4495	**5106**	–773	**–974**	4786	**4853**	1,4	341	**346**	4445	**4507**	1,4
Juni	Juin	6150	**5922**	–3,7	3356	**3889**	4825	**5036**	–1469	**–1147**	4681	**4775**	2,0	313	**320**	4368	**4455**	2,0
Juli	Juillet	6838	**6597**	–3,5	3488	**3696**	5691	**5579**	–2203	**–1883**	4635	**4714**	1,7	348	**354**	4287	**4360**	1,7
August	Août	5684			3640		4636		–996		4688			346		4342		
September	Septembre	5391			3716		4307		–591		4800			334		4466		
Oktober	Octobre	5437			4198		4369		–171		5266			382		4884		
November	Novembre	4891			4290		3471		819		5710			385		5325		
Dezember	Décembre	4894			4416		3400		1016		5910			397		5513		
1. Quartal	1er trimestre	14251	**14358**	0,8	13565	**13136**	11244	**10371**	2321	**2765**	16572	**17123**	3,3	1115	**1151**	15457	**15972**	3,3
2. Quartal	2e trimestre	16426	**16439**	0,1	11255	**12277**	13512	**13822**	–2257	**–1545**	14169	**14894**	5,1	1011	**1066**	13158	**13828**	5,1
3. Quartal	3e trimestre	17913	**6597**		10844	**3696**	14634	**5579**	–3790	**–1883**	14123	**4714**		1028	**354**	13095	**4360**	
4. Quartal	4e trimestre	15222			12904		11240		1664		16886			1164		15722		
Kalenderjahr	**Année civile**	63812	**37394**		48568	**29109**	50630	**29772**	–2062	**–663**	61750	**36731**		4318	**2571**	57432	**34160**	
		2006/07	**2007/08**		2006/07	**2007/08**	2006/07	**2007/08**	2006/07	**2007/08**	2006/07	**2007/08**		2006/07	**2007/08**	2006/07	**2007/08**	
Winter-halbjahr	**Semestre d'hiver**	29096	**29580**	1,7	26017	**26040**	22368	**21611**	3649	**4429**	32745	**34009**	3,9	2231	**2315**	30514	**31694**	3,9
Sommer-halbjahr	**Semestre d'été**	34339	**23036**		22099	**15973**	28146	**19401**	–6047	**–3428**	28292	**19608**		2039	**1420**	26253	**18188**	
Hydrologi-sches Jahr	**Année hydro-logique**	63435	**52616**		48116	**42013**	50514	**41012**	–2398	**1001**	61037	**53617**		4270	**3735**	56767	**49882**	